



Weniger Rinder und Schafe, jedoch mehr Schweine in Sachsen-Anhalt

Zum Stichtag 3. November 2017 wurden in Sachsen-Anhalt 335 290 Rinder, rund 1,2 Millionen Schweine und rund 68 300 Schafe registriert. Im Vergleich zum Vorjahr verringerte sich der Bestand bei den Rindern um 1,7 Prozent (- 5 634) und bei den Schafen um 8,5 Prozent. Bei den Schweinen hingegen stieg der Bestand im Vergleich zum Vorjahr um 2,0 Prozent.

Nach Angaben des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt gab es zum Stichtag in Sachsen-Anhalt insgesamt 335 290 Rinder bei 3 013 Haltungen. Durchschnittlich entfielen auf einen Halter 111 Rinder. Der Anteil der Milchkühe am gesamten Rinderbestand betrug 35,6 Prozent (119 355 Milchkühe). Gegenüber dem Vorjahr waren das 369 Milchkühe bzw. 0,3 Prozent weniger. Binnen Jahresfrist verringerte sich ebenfalls die Anzahl der Milchkuhalter von 605 auf 587. Dadurch erhöhte sich der durchschnittliche Bestand an Milchkühen je Halter von 198 auf 203.

Zum Stichtag gab es 1 201 096 Schweine (496 783 Ferkel, 257 092 Jungschweine, 309 240 Mastschweine, 137 249 Zuchtsauen und 732 Eber). Im Vergleich zum Vorjahr war das ein Zuwachs von 23 480 Schweinen (+ 2,0 %). Die Zahl der Betriebe mit Schweinehaltung war im gleichen Zeitraum jedoch um 2,9 Prozent auf 204 gesunken (2016: 210 Betriebe). Der Bestand an Mastschweinen erhöhte sich gegenüber 2016 um 15 891 Tiere (+ 5,4 %). Es gab einen Bestandsrückgang bei den nicht trächtigen Jungsauen (- 11,2 %) und bei den Ferkeln (- 6,5 %). Dagegen gab es bei den Jungschweinen einen Zuwachs von 23,0 Prozent und bei den Mastschweinen mit 110 und mehr Kilogramm von 14,3 Prozent.

Die Schafbestände nahmen in Sachsen-Anhalt im November 2017 zum gleichen Vorjahresstichtag um rund 6 300 Tiere (- 8,5 %) ab. Im Jahr 2017 gab es rund 68 300 Schafe und im Jahr zuvor wurden rund 74 600 Schafe erfasst.

Die Anzahl der gewerblich geschlachteten Rinder und Schweine stieg im Jahr 2017 auf 5,13 Millionen Schlachtungen an (+ 238 478 Tiere bzw. 4,9 % gegenüber dem Jahr 2016). In den gewerblichen Schlachtbetrieben Sachsens-Anhalts wurden im Jahr 2017 insgesamt 481 782 Tonnen Fleisch produziert, das waren 25 995 Tonnen (5,7 %) mehr als im Jahr 2016.

Im Jahr 2017 wurden 1 257 Rinder und 8 899 Schweine privat geschlachtet (Hausschlachtungen). Gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres war das ein Rückgang um 780 Tiere (- 7,1 %).